

Protokoll der Mitgliederversammlung des Fördervereins Lübecker Kindertagesstätten am 04.11.2009



Sekretariat: Silke Hesemeyer
c/o Hanse Beratungs GmbH
Mengstr. 40
23552 Lübeck

Ort: Mengstraße 40, 23552 Lübeck
Zeit: 20.00 Uhr
Anwesende: s. beigefügte Liste

Tel.: 0451 399987-53, -54
Fax: 0451 409 409-0
info@f-luebecker-kitas.de
www.f-luebecker-kitas.de

Zu TOP 1, Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung:

Hr. Prof. Dr. Arnold begrüßt die Anwesenden.

Er berichtet über die Gründung des Vereins im Juni 2006 und Aufnahme im November 2006 als Tochtergesellschaft in die "Gemeinnützige", seit Januar 2007 ist der Verein aktiv.

Der Verein hat 174 Mitglieder, zum Jahresende 4 Kündigungen.

Administrative Aufgaben werden gesponsert von: Sparkasse zu Lübeck, Max Jenne, Hanse Beratungs GmbH (Hans-Jürgen Bockholdt), Franz Maurer (Inh. M. Salzmann), Albota Steuerberatungsbüro und unterstützt vom Rotary Club Lübeck-Holstentor.

Weiterhin erläutert er die laufenden Aktivitäten des Vereins (s. Jahresbericht)

Zu TOP 2 und 3, Bericht des 1. Vorsitzenden u. der 2. Vorsitzenden:

Hr. Prof. Dr. Arnold schildert die Hauptziele des Fördervereins:

- Umfassende Förderung von Kindern in Kitas (Sprache, Bewegung, musischen Erziehung, vorschulische, naturwissenschaftliche Bildung, Ausbildung des sozialen Verhaltens) – Projektförderung, Hausaufgabenhilfen für Schulanfänger
- Bezahlung von einzelnen Zusatzkräften
- Unterstützung von ehrenamtlichen Kräften
- Unterstützung des häuslichen Umfeldes (z.B. Familienzentren, Rucksackgruppen)
- Aktivierung/Einbindung von Kindern in bereits vorhandene Bildungsmöglichkeiten (z.B. Vereine)
- Zusätzliche Förderung von Familien mit Migrationshintergrund (z.B. Sprachförderung der Eltern)

Ferner berichtet er über Erfolge und Aktivitäten:

- Auf Initiative vom Förderverein bildeten mehrere Lübecker Stiftungen gemeinsam den Bildungsfonds, der für 2009 und 2010 mit je 1,5 Mio. Euro ausgestattet ist. Dies ist dem Geschick von Herrn Senator a.D. Rischau zu verdanken!
 - ➔ Finanzierung von Hausaufgabenhilfe und Mittagessen
- Das „1. Lübecker Kinderfest - Vereine für Kinder“ wurde am 29.03.2009 im Schuppen 9, den Frau Ullrich kostenlos zur Verfügung stellte, vom Förderverein, im Wesentlichen von Frau Dr. Jenisch-Anton, organisiert (>2000 Besucher!) – Erlös aus Waffelverkauf durch Frau und Kultur und aus Tombola.
 - ➔ Kinder zeigen ihr Können; Anreiz zum Mitmachen im Verein, nächste Veranstaltung 15. Mai 2010 (Ausrichtung Lübecker Jugendring)
- Die 2007 vom Förderverein gebahnte Förderung des Schul-Mini-Projektes (Sprachförderung in Vorwerk-Falkenfeld) verlängerte die Possehlstiftung 2009 zum 3. Mal. Es besteht die Hoffnung, dass das Schulmini-Projekt künftig aus „Lernen vor Ort“

für diesen und zwei weitere Stadtteile finanziert wird. Vorgespräche und Kalkulation: Förderverein.

→ Gezielte vorschulische Förderung von Kita-Kindern

- KiTa Hudekamp
 - Kinderbetreuung und -erziehung durch Fr. Kuczewski (12 Std./Woche ehrenamtlich!).
 - Hausaufgabenhilfe für Hortkinder durch Herrn Wolff und Herrn Koch (Spende Drägerstiftung; seit Sommer für 1. und 2. Klasse: Bildungsfonds)
 - Pädagogischer Mittagstisch (Spende Drägerstiftung; seit Sommer für 1. und 2. Klasse: Bildungsfonds).
 - Ferienbetreuung: 3 Schülerinnen der Baltic-Gesamtschule
 - Einrichtung einer Wohnung für Mittagstisch, HA-Hilfe, Ferienbetreuung, Rucksackgruppe (offizieller Mieter ist die Stadt, Betreiber der IB)
 - Rucksackgruppe für kurdische Mütter (Fr. M. Sindy) wird unterstützt
(3.826,90 €).
- Die im Rahmen des Projektes „lüpike“ von der Gemeindediakonie betriebene Ausbildung von zwei Stadtteilmüttern für zwei Moisinger Kindertagesstätten wurde durch den Förderverein teilfinanziert.
- KiTa Am Behnckenhof und Kita Astrid Lindgren (St. Lorenz Nord)
 - Tischlerarbeiten (Hr. Thomas) mit Vorschul- u. Hortkindern (400 €-Basis)
 - Schularbeitenhilfe: Schüler des Leibniz-Gymnasiums (4 Tg/Wo 1.605 €).
- KiTa J. Korczak (Marli), Kl. Klosterkoppel (St. Jürgen) und Bonifatius (St. Lorenz)
 - Bewegung nach Musik: Fr. Schneider von der Irene-Olk-Schule (1.800 €).
- KiTa Niendorf
 - Musikal. Früherziehung über den Förderverein der Kita (1.955,00 €).
- KiTa Brüder-Grimm-Ring (Moisl.), Mühlenwegschule, Marienschule
 - Schularbeitenhilfe für Hortkinder Schüler der Realschule Moising (120 €) und der Ernstinenschule

Bericht über Gemeinschaftsprojekte:

- „Hilfe für Kleinkinder in sozialen Brennpunkten“: Entwicklung und Einführung eines sozialmedizinischen Pflegepraktikums mit Dekan Prof. Westermann, Frau Prof. Dr. Thyen, Prof. Dr. Raspe, Dr. Althaus, Fr. Hallfahrt.
- Initiative zur Sicherung der künftigen Finanzierung der Frühe-Hilfen-Einrichtungen in Kücknitz, Moising und an der Untertrave (für sozial bedrängte Mütter mit Kindern von 0 – 3 Jahren). Dazu gab es ein Vorgespräch zwischen Herrn Senator a. D. Rischau, Herrn Lindenau und Prof. Arnold.

Zu TOP 4, Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer

Die Schatzmeisterin, Frau Tschuncky, erläuterte die Kassenlage des Fördervereins:

Beschluss im Jahre 2008 über Bildung von zweckgebundenen Rücklagen in Höhe von 38.500,00 €. Diese sind vorgesehen für:

- 30.000,00 € NiKiTa (Naturwissenschaften in die KiTas), sukzessive Auflösung ab 2009
- 3.500,00 € Wichern II (Sprachförderung), Auflösung in 2009, da voller Verbrauch
- 5.000,00 € Herrn Dietrich Thomas (Tischler, arbeitet mit Vorschul- u. Hortkindern), Auflösung in 2009, da voller Verbrauch.

In 2009 ist die Bildung weiterer zweckgebundener Rücklagen vorgesehen:

- rund 7,3 T€ Kita Hudekamp (in 2009 nicht verbrauchter Teil aus der zweckgebundenen Zuwendung der Drägerstiftung über 10 T€)
- max. 3 T€ KiTa St. Franziskus (in 2009 nicht verbrauchter Teil aus der zweckgebundenen Zuwendung des Lions Fördervereins über 3 T€ für musikalische Frühförderung)

Außerdem soll eine Zuführung zur freien Rücklage erfolgen (voraussichtlich rund 4,5 T€).

Für das verbleibende Jahr 2009 stehen noch 36.721,33 € (Stand: 22.09.2009) zur Verfügung, die sich wie folgt ergeben:

Einnahmen (Beiträge, Spenden) 2009	41,0 TEUR*)
zzgl. Übertrag aus 2008	29,4 TEUR
abzgl. Ausgaben 2009 (Honorare, Löhne, sonstige)	33,7 TEUR
aktueller Bestand	36,7 TEUR

*) An dieser Stelle avisierte Prof. Arnold eine Spende des Mövenpick Hotels (Silvester-Tombola).

Von den 36,7 TEUR sind bis Ende des Jahres für Gehälter, Lohnnebenkosten, Sozialversicherung und für Honorarkräfte noch 12,5 TEUR fest verplant.

Zeitnahe Mittelverwendung Stand: 21.10.2009

Jahr	Einnahmen	Verwaltungs- kosten	zeitnah zu verwenden	satzungsmäßige Verwendung				
				Zuf. Rücklagen	gezahlt lfd. Jahr	abzgl. Übertrag aus Vj.	Zurechnung lfd. Jahr	Mittelvortrag ins Folgejahr
2006	15.774,21	310,56	15.463,65	0,00	0,00	0,00	0,00	15.463,65
2007	61.648,19	325,26	61.322,93	6.000,00	27.688,03	15.463,65	12.224,38	43.098,55
2008	79.052,41	129,83	78.922,58	46.500,00	46.073,93	43.098,55	2.975,38	29.447,20
2009	53.893,88	1.919,74	51.974,14	12.102,92	35.485,30	29.447,20	6.038,10	33.833,12

Die Kassenprüfung für das Jahr 2008 wurde durch Hr. Dr. Probst und Hr. Rieckmann durchgeführt, es gab keine Beanstandungen.

Zu TOP 5, Entlastung des Vorstands und der Kassenprüfer:

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Die Kassenführung wird einstimmig entlastet.

Zu TOP 6, Dank an die Sponsoren:

Possehlstiftung	Firma H.-J. Bockholdt
Bluhme-Jebesen-Stiftung	Firma Max Jenne
Gabriele und Heinz Holert (Garpa, Hamburg)	Firma Franz Maurer,
Lions-Club Lübeck	Galerie Stewner, Lübeck,
Lions-Club Lübeck-Travemünde	Frau Ullrich, Schuppen 9
Inner Wheel Lübeck	Familie Dr. Beyer
Inner Wheel Lübeck-Holstentor	Prof. Dr. Herting
Kiwanis	Familie Kobs
Zonta	Familie Untermann
Rotaract Lübeck	Dr. S. Wolff
Azubis des Mövenpick-Hotels	Novi Life
Damen des Golfclubs „Die Möwen“, Travemünde	zahlreichen weiteren Lübecker Bürgerinnen und Bürgern und Firmen für Ihre
Richtern und Mitarbeitern des Landgerichts Lübeck	Unterstützung
Betriebssportgruppe der Commerzbank HL Dr. U. Peschel	Besonders hervorzuheben ist die perma- nente ehrenamtliche Tätigkeit der Frau
50% der Mitglieder des RC HL-Holstentor	Johanna Kuczewski (12 Wochenstunden an
Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Deutschen Hochdruck-Liga	der KiTa Hudekamp seit Februar 2007
Sparkasse zu Lübeck	

Zu TOP 7, Vorstellung laufender und geplanter Projekte:

- Realisierung des Projektes NiKiTa (Naturwissenschaften in KiTas) in Kooperation mit der Uni und der bereits sehr aktiven FH Lübeck.
 - ➔ Anschubfinanzierung 30 T€ (2008) vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft.
 - ➔ Module, anhand derer Vorschulkindern leicht fassbares Wissen aus Medizin und Naturwissenschaften vermittelt werden kann.
 - ➔ Vorstellung von NiKiTa am Tag der Wissenschaft (24.10.09) in St. Petri
- Pilotprojekt: Einrichtung eines abendlichen deutschsprachigen Vorlesedienstes für Klein- und Kleinstkinder in einer oder einigen Moscheen. Dies war bisher nicht erfolgreich.
- Übersetzung eines Vortragstextes für die Moschee ins Türkische. Damit soll erneut versucht werden, die Eltern, besonders die Väter, noch einmal zu motivieren. Ein Vortrag in der Moschee Fleischhauerstr. mit Übersetzerin hatte nur ca. 20 Zuhörer.
- Zusätzliche (Förder-)Angebote in KiTas – insbesondere Musik und Bewegung.
- Einstellung einer zweiten Kraft in Familienzentrum Küchnitz, Zusammenarbeit mit Frau Düzen. Die vorgesehene soz.-päd. Assistentin ist allerdings noch in der Ausbildung.
- Erweiterung der Schularbeitenhilfe durch Gymnasiasten.
- Verstärkung der vorhandenen Familienzentren im Kontakt mit Migranten; Anwerbung zweisprachiger Mitarbeiterinnen.
- Werbung für die Einrichtung mindestens eines weiteren Familienzentrums (Buntekuh).
- Anwerbung weiterer Handwerker (Ruheständler) für die Betreuung von Hortkindern in KiTas (ehrenamtlich oder auf 400,- €-Basis).
- Teilnahme am „1. Lübecker Familienfest – Verbände & Vereine für Kinder“ 15. Mai 2010.

Zu TOP 8, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederwerbung:

- Ausrichtung des „1. Lübecker Kinderfest – Vereine für Kinder“, 29.03.2009.
- Präsentation des Fördervereines auf dem „Tag der offenen Tür“ der Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit, 11.07.2009.
- Der Förderverein war Initiator eines offenen Briefes (04.09.09) an alle Fraktionen im Landtag und in der Lübecker Bürgerschaft wegen der negativen Auswirkungen der Schulreform und der Inklusion von Kindern u.a. aus dem nun nicht mehr existenten Förderzentrum in die Gemeinschaftsschule Moisling.
- Teilnahme an einem Beratungsgespräch mit Vertretern der SPD vor den Landtagswahlen, 23.09.09.
- Vorstellung von NiKiTa am Tag der Wissenschaft (24.10.09) in St. Petri.
- Der Förderverein beteiligt sich an Grundsatzdiskussionen eines Arbeitskreises der Bürger für Lübeck – „Kinder – eine Stadt sichert ihre Zukunft“, monatlich
- Vorträge vor mehreren Vereinen und Präsentationen des Vereines (z.B. Mövenpick-Flohmarkt am 06.09.09) erbrachten Spenden und z. T. auch entsprechende Pressemeldungen.

Werbung über:

- Vorträge
- Auslage von Flyern an öffentlichen Stellen
- Verteilung von Flyern direkt in Briefkästen

- Stand auf dem Wochenmarkt am Brink
- Artikel im Wochenspiegel
- Auftritt beim Altstadtfest mit Tischler Thomas und von ihm betreuten Kindern (angefragt)
- Teilnahme am „2. Lübecker Kinderfest – Vereine für Kinder“
- Benefizkonzert „Mit Pauken und Trompeten“, V. Linhardt und T. Pfeiffer, vermutlich am 25.09.2010 – 18:15 Uhr – in der Herz Jesu Kirche, Parade.

TOP 9, Verschiedenes:

Das Mövenpick Hotel Lübeck hat dankenswerterweise geplant, den Erlös der Sylvestertombola im Rahmen der diesjährigen Wiener Ballnacht dem Förderverein zu spenden.

Herr Lindenau berichtet, dass Hudekamp als Brennpunkt zu betrachten ist, hier leben vergleichsweise viele Kinder. Herr Prof. Arnold erfuhr, dass im vergangenen Jahr 78 angemeldete Kinder keinen KiTa- bzw. Krippen-Platz haben bekommen können.

Damit wieder mehr Bußgelder an unseren Verein gehen, wird Herr Lindenau mit den verschiedenen Richtern Kontakt aufnehmen.

Angeregt wurde, die Siemens Forscherkisten, die durch die KiTas wenig oder nicht genutzt werden (da Erzieherinnen im Umgang geschult sein müssen), zurückzuholen und in das Projekt Nikita zu geben. Von dort aus können die Erzieherinnen dann an Schulungen teilnehmen und die Forscherkisten ausgeliehen werden.

Herr Lindenau berichtet: Es bestehen z. Zt. 3 Eltern-Kind-Zentren in Lübeck (s. o.: Moisling, Kücknitz und Innenstadt/Untertrave); es werden weitere etabliert werden, um die Arbeit flächendeckender anzubieten. Diese sollen nächstes Jahr, wenn auch in abgespeckter Version, entstehen.

Aufgrund der auslaufenden Budgetverträge zwischen der Stadt und den KiTas werden neue Gruppenstärken à 15 Kinder gefordert, die Umsetzung wird im Jahr 2011 erfolgen. Die kleineren Gruppen erfordern allerdings auch bauliche Maßnahmen, Herr Lindenau sieht dem zuversichtlich entgegen. Ebenfalls sollen die Krippen weiter ausgebaut werden, dies soll durch Umstrukturierungen z. T. auch auf Kosten der Hortplätze geschehen, die aufgrund eines Ganztagesangebotes der Schulen nicht mehr nachgefragt werden.

Die Mitgliederversammlung wird beendet um 21.45 Uhr.

Lübeck, den 05.11.2009